

# Vom Teamtraining profitieren alle

Förderverein der Kaulbachschule finanziert Trainingseinheiten für 5. und 6. Klassen

**Bad Arolsen.** Der Förderverein der Kaulbachschule hat wieder für alle Schüler der 5. und 6. Klassen ein Outdoor-Teamtraining organisiert und finanziert.

Besonders erfreut und dankbar für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit mit dem Förderverein zeigt sich Schulleiterin Rosel Reiff. Wie die Klassenlehrer ist sie davon überzeugt, dass das Teamtraining die Schüler stark macht, weil die Kinder dort einen bewussten Umgang mit Konflikten erlernen.

Schüler und Lehrer profitieren vom Training, weil die Übungen zu einem gesunden und sozialen Schulklima führen und die sozialen Kompetenzen gefördert werden.



**Auch sie verstehen sich als Team: Vorstand des Fördervereins und Schulleiterin, v. l.: Susanne Oltzow, Thomas Knoche vom Förderverein und Schulleiterin Rosel Reiff.**

Foto: pr

Grundsätzlich geht es beim Teamtraining darum, gegenseitiges Vertrauen im Team auf-

zubauen, die Kommunikation im Team zu verbessern, die Mitschüler besser kennenzuler-

nen. Dann haben Mobbing und Ausgrenzung keine Chance.

Ob beim „Spinnennetz“, im „magischen Ring“ oder beim „Säureteich“, die Schüler erleben sich in vielerlei Situationen als Team. Wie erfolgreich man als Gruppe sein kann, wenn man bei Konflikten oder besonderen Anforderungen als Team gemeinsam lösungsorientiert handelt und wertschätzend miteinander umgeht, das wird im Teamtraining erfahrbar.

Teamtraining hat positive Auswirkungen auf das Sozial-, Gesundheits- und Umweltsverhalten. Den Anforderungen in Schule, Familie, Lebensalltag und später auch im Beruf sind starke Schülerinnen und Schüler besser gewachsen. (r)